

Luitgard Gasser

Gestalttherapeutin
European Certificate of Psychotherapy
Zertifizierte Supervisorin
Lehrtherapeutin, Lehrsupervisorin



Seit **1993** arbeite ich selbständig in eigener Praxis als Gestalttherapeutin, Supervisorin, Coach und Consultant.

Ich begleite Menschen durch Krisen und schwierige Lebenssituationen, auf der Suche nach Veränderung, nach Sinnhaftigkeit, Weite und Tiefe, nach Antworten auf drängende Fragen im Umgang mit sich selbst und anderen, auf der Suche nach Erfüllung und Erfolg.

Die Bewältigung von Trauer, Depression und Ängsten (oft in Verbindung mit traumatischen Erfahrungen wie z.B. sexuelle Gewalt), der konstruktive Umgang mit Aggression, das Einrichten von Frei- & SpielRäumen, die Sehnsucht nach mehr Leichtigkeit und Freude im Leben, die Klärung von z.B. beruflichen Rollen, von Werten und Maßstäben für das eigene Leben/die berufliche Arbeit, sind nur einige der Themen, mit denen wir uns dabei befassen.

Wenn Sie mehr erfahren u./o. meine Leistungen in Anspruch nehmen möchten, so rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir. Ich freue mich darauf, Sie und Ihre Welt kennenzulernen.

Luitgard Gasser

Am Pappelweiher 32
52066 Aachen
Tel. 0241 / 57 93 51
info@luitgard-gasser.de
www.luitgard-gasser.de



Gestalttherapeutin · Supervisorin

Leben & Raum

Zweimonatliche Gruppe

**Kriegsenkel und Kriegskinder.
Das Kriegserbe in der Seele erkennen
und gut handhaben**



„Was außen längst nicht mehr sichtbar,
wirkt innen bis heute fort.“ (LG)

Kriegskinder, Kriegsenkel

Das Kriegserbe in der Seele erkennen und gut handhaben.

Zum Inhalt

Die Folgen von Krieg wirken in Menschen, Familien, und Gesellschaften auch dann noch fort, wenn außen davon längst nichts mehr zu sehen ist. Viele von uns haben dies in den eigenen Familien, am eigenen Leib erlebt.

Und viele von uns erleben aktuell, dass Kriegsthemen mit dem Älter- und Altwerden von Eltern, Verwandten oder Freundinnen eine Art „Wiederbelebung“ erfahren. So sehr wir uns möglicherweise danach geseht haben, darüber zu sprechen, so sehr sind wir dann doch überrascht und ungelent im Umgang mit dem, was wir hören oder an Gefühlen erleben.

Das Thema findet sich im Leben vieler Menschen; in der Forschung geht man davon aus, dass 2/3 der Bevölkerung in Deutschland mit Spätfolgen zu tun hat.

Mich selbst begleitet es seit meiner Grundschulzeit u.a. durch die von Eltern und Großeltern erzählten Geschichten, aber auch deren, erst weitaus später wahrgenommenen, Ängste oder Krankheitssymptome. Und natürlich sind die Kriegserlebnisse der Eltern und ihr Wirken in Haltung zum Leben und in der Beziehung zu den eigenen Kindern oft auch Thema in Beratung und Coaching.

Mit der Gruppe habe ich einen Ort geschaffen, an dem das Thema in meiner Gestalt-Praxis seinen ganz eigenen Raum erhält. Sie besteht seit Nov. 2015.

Hier hat Platz, was die Teilnehmer und TeilnehmerInnen beschäftigt, seien es eigene Kriegserlebnisse oder (übernommene) Schuldgefühle, unerklärliche Gefühle, Empfindungen oder Träume, innere Bilder, Krankheitssymptome, Sprach- oder Kontaktlosigkeit, undefinierbare Sorgen, generationsübergreifende Gesprächsführung u.v.m.

Mein Anliegen ist es, den TeilnehmerInnen bei ihrer Suche einen verlässlichen Ort des Austausches zu bieten sowie innere Klärung zu unterstützen.

Dabei unterstützen die Wirkkraft der Gruppe, Gespräch und Austausch, Übungseinheiten, anregende Fragen, Informationen, Tipps ... und für alle, die mögen, eine zusätzliche Co-Coaching-Einheit zwischen den Gruppentreffen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Bitte beachten Sie:

- Filmreihe zum Thema im Apollokino Aachen
- Workshoptag für Frauen, 1.11., 18-21h bis 2.11.2019, 10-17h. Beide Veranstaltungen in Kooperation mit BAK, kfd und VHS Aachen

Ort und Organisatorisches



Mein **Praxisraum** befindet sich in Aachen Drimborn. Er ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln und PKW gut erreichbar und bietet ringsum kostenfreie öffentliche Parkplätze. Die Bushaltestelle Linie 16 ist 2, Linie 33 ca. 10 und die Bahnstation Rothe Erde ca. 15 Gehminuten entfernt.

Folgetermine in 2019

Do., 21.02., 11.04., 27.06., 14.08., 17.10., 19.12.2019

Teilnahme: bitte nehmen Sie vorab per Email oder per Telefon Kontakt auf. Wenn alle Plätze belegt sind, gibt es eine Warteliste.

Nach zwei Jahren ehrenamtlicher Organisation und Leitung wird inzwischen ein Teilnahmebeitrag von 20€ incl. 19% MwSt. je Abend/Person erhoben. Gemäß dem gestalttherapeutischen Verständnis der Verantwortung für das eigene Leben, ist der Beitrag auch fällig, wenn Sie erkrankt oder sonst wie verhindert sind. Die Zahlung erfolgt bar. Quittungen liegen aus. Wenn Sie den Jahresbeitrag einmalig überweisen möchten, erhalten Sie eine Rechnung.

Hinweis: Die Praxis liegt im 2. OG, Zugang nur per Treppe! Die Praxis wird nur in Socken betreten. Bitte sorgen Sie entsprechend vor. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!